

# Ausgezeichnete Leistung

Die Marler Unternehmerin Melanie Baum erhält einen Wirtschaftspreis für die erfolgreiche Übernahme der Firma ihres Vaters.

Lenkerbeck. Die Marler Unternehmerin Melanie Baum ist Gewinnerin des „Next Generation Award 2020“ (nächste Generation). Die Inhaberin der Firma Baum Zerspanungstechnik an der Benzstraße im Industriegebiet in Sinsen-Lenkerbeck erhielt die Auszeichnung in der Sparte „interne Nachfolge“.

„Ich freue mich sehr“, sagt Melanie Baum, „ich verstehe den Award als Denkanstoß an alle weiblichen Führungskräfte, ebenfalls zu prüfen, ob sie die Nachfolge in einem Unternehmen antreten können.“ In dem bundesweiten Wettbewerb ehrt der Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU), der die Entscheidung jetzt in Berlin bekannt gab, Frauen, die erfolgreich ein Unternehmen übernommen haben. Schirmherr ist Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier. Der Preis wird in den Sparten interne und externe Nachfolge vergeben.

## Generationswechsel wurde lange vorbereitet

Den Betrieb ihres Vaters übernahm Melanie Baum nach längerer Einarbeitung. Vater und Tochter einigten sich dabei auf ein sogenanntes 2 + 2 + 2-Modell: Zunächst war Melanie Baum zwei Jahre in Vollzeit Trainee. Danach begleitete sie ihren Vater und das Führungsteam zwei Jahre lang. In den letzten zwei Jahren wurde sie umgekehrt von ihrem Vater begleitet. Von



In der Werkstatt: Melanie Baum und ihr Mitarbeiter Jan Heiding.

—FOTO: PRIVAT

dem durchdachten Nachfolgeplan profitierten beide Seiten. Das Maschinenbauunternehmen mit seinen 60 Beschäftigten wurde schließlich erfolgreich an die nächste Generation übergeben. Der Prozess begann bereits 2009. Vor vier Jahren übernahm Melanie Baum das Unternehmen dann komplett von ihrem Vater. Bereits zum zweiten Mal geht der Titel der „Unternehmensnachfolgerin des Jah-

res“ an eine Unternehmerin aus dem Bezirk der IHK Nord Westfalen. Im letzten Jahr gewann Heike Lewedag aus Lengerich von der Kock GmbH den Preis in der Sparte „externe Nachfolge“. Ebenso unterstützte die Industrie- und Handelskammer (IHK) den internen Nachfolgeprozess bei der Firma Baum. Melanie Baum engagiert sich als Vizepräsidentin der IHK Nord Westfalen. Neben der betrieb-

lichen Ausbildung ist das Thema Unternehmensnachfolge eine Herzensangelegenheit für sie. Ihre Erfahrungen gibt sie gerne weiter. Ihr Tipp für angehende Nachfolger: „Neben dem nicht zu unterschätzenden Faktor Zeit, den es zu berücksichtigen gilt, muss man auch führen wollen und sich notfalls im Übergabeprozess Arbeitsgebiete vom Senior erobern, um sich früh beweisen zu können.“